

GEMEINDE EGELSBACH



Antrag

AN-8/2025

FDP-Fraktion

Datum: 27.02.2025

1. Bau- und Umweltausschuss	11.03.2025
2. Haupt- und Finanzausschuss	20.03.2025
3. Gemeindevertretung	27.03.2025

Prüfantrag der FDP-Fraktion vom 27.02.2025, betr. "Geförderter Wohnungsbau"

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeindevorstand wird beauftragt mit dem Land Hessen, der WI Bank und der Bürgergeldstelle des Kreises Offenbach zu prüfen, inwieweit Stellplätze bei Förderweg I & II im Rahmen der Wohnungsmiete kostenfrei bzw. stark vergünstigt zur Verfügung gestellt werden dürfen.
2. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, mit Frau Brigitte Holz mit Ihrem Büro Freischlad & Holz zu klären, wie sie ihre Studie für weitere Quartiere mit sozialem Wohnungsbau konkretisieren kann. Dies gilt insbesondere im Hinblick auf die bereits bestehenden Sozial- und Wohnstrukturen und die damit einhergehende Empfehlung einer maximalen Anzahl sozialen Wohnungsbaus im Neubau in den Gebieten:
 - Kurt-Schumacher-Ring 12 in Bezug zum Wohngebiet Bayerseich
 - Mühlstraße/ August-Bebel-Straße in Verbindung zu Frankfurter Straße/ Leipziger Straße
 - An der Molkeswiese/ Schillerstraße in Verbindung zu Schillerstraße/ Thüringer Straße/ Brandenburger Straße
 - Leimenkaute in Verbindung zur Feldstraße

Erläuterung:

Wir möchten das Großprojekt Kurt-Schumacher-Ring 12 nicht ausschließlich als Einzelfall betrachten. Wir sehen die geplanten 200 Wohneinheiten in Verbindung mit dem benachbarten Wohngebiet Bayerseich. Das Büro Freischlad & Holz hatte lediglich den Auftrag die Wohnsituation in ganz Egelsbach in Verbindung zum Projekt zu prüfen.

Zusätzlich sind weitere Projekte für einen mehrgeschossigen Wohnungsbau an verschiedenen Standorten in Egelsbach angedacht und zum Teil schon in Planung. Es erscheint uns sinnvoll, auch für diese Stellen eine Betrachtung zu beauftragen.

Die FDP-Fraktion wünscht sich auch für zukünftige Projekte im mehrgeschossigen Wohnungsbau einen Anteil von circa 30%. Für eine gelungene Integration ist eine gute Mischung in der Sozialstruktur erforderlich. Wenn nun mehrere Projekte anstehen, so wollen wir künftige sozialgeförderte Wohnungen auf verschiedene Standorte verteilen. Einzelobjekte mit einem 100%-Anteil an Sozialwohnungen lehnen wir ab.

Unterzeichner:

Axel Vogt

Fraktionsvorsitzender (FDP)